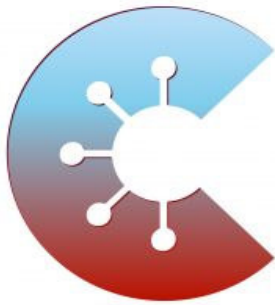


Die Corona-Warn-App soll dazu beitragen, Infektionsketten mit Hilfe des Smartphones zu erkennen und zu unterbrechen.



CORONA WARN-APP

Aufgabe der Corona-Warn-App der Bundesregierung ist es, Bürgerinnen und Bürger, die Kontakt mit einem Corona-Infizierten hatten, schnellstmöglich über diesen Kontakt zu informieren. Dies soll eine zeitnahe Isolation der Betroffenen ermöglichen und dazu beitragen, Infektionsketten zu unterbrechen. So können eine neue Infektionswelle verhindert und der Weg der schrittweisen Öffnung fortgesetzt werden. Bei der Corona-Warn-App wird erstmals weltweit Bluetooth zur Abstandsmessung eingesetzt.

Die Benutzung der App basiert ausschließlich auf Freiwilligkeit. Dabei gilt: Je mehr Personen die Anwendung nutzen, desto wirksamer ist die App. Denn wenn jeder und jede Einzelne schnell über eine mögliche Infektion informiert wird, kann sie oder er schnell reagieren und sich und andere schützen. Die App hilft also, die eigene Familie, Freunde und das gesamte Umfeld zu schützen.

Die App hat bereits eingebaute Maßnahmen zur Sicherung der Privatsphäre. So werden alle Daten auf dem Telefon des Nutzers verschlüsselt. Auch werden keine Geo-Daten erhoben. Wer sich mit dem Virus infiziert, erfährt nicht, welche seiner Kontakte informiert werden. Und auch der Infizierte selbst bleibt anonym: Seine Daten werden nicht an die Kontaktpersonen weitergegeben.

Corona-Warn-App auf einem Blick

1. Download:
Laden Sie die Corona-Warn-App aus dem App Store oder bei Google Play herunter. Sie müssen keine persönlichen Daten eingeben.
2. Risiko-Ermittlung:
Wenn Sie anderen Menschen nahe kommen, werden über Bluetooth pseudonyme Codes ausgetauscht.
3. Warnung:
Mit der Warnung gibt Ihnen die App klare Empfehlungen für das weitere Verhalten.
4. Empfehlung:
Sobald eine Begegnung der letzten 14 Tage anonym ein positives Testergebnis meldet, werden Sie gewarnt.